

## FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR AUSLANDSSTUDIUM /-PRAKTIKUM:

### 1. AUSLANDSSTUDIUM

- BAföG:** mindestens 6 Monate vor Beginn des Auslandsaufenthaltes: [www.auslandsbafoeg.de](http://www.auslandsbafoeg.de)  
**BAföG-Ämter**  
Anmerkung: Unterlagen, die von der FHLa zu bearbeiten sind, müssen während des Semesters vor Beginn abgegeben werden. Gute Chancen auf Unterstützung (auch wenn kein Inlands-BAföG gewährt wird)
- ERASMUS:** wer an eine Hochschule geht, mit der eine SOKRATES-Partnerschaft besteht, kann eine Förderung durch die EU erhalten  
**AAA, 15.07.**  
Anmerkung: derzeit erhalten alle Erasmus-Studierenden einen Zuschuß (Minimum € 50 / Monat)
- Zuschuß vom Freistaat Bayern** für die Studierenden, die nicht im Rahmen einer SOKRATES-Partnerschaft weggehen  
**AAA, 15.07.**  
Anmerkung: angesichts der derzeitigen Haushaltslage schwierig
- DAAD-Stipendium:** (Deutscher Akademischer Austauschdienst), Bewerbung im Oktober zum Studienbeginn WS des darauffolgenden Jahres, März zum SS – Unterlagen im Internet  
**DAAD** (über AAA), [www.daad.de](http://www.daad.de), **31.10. / 31.03.**  
Voraussetzungen: Auslandsaufenthalt im Hauptstudium; sehr gute Noten;  
Anmerkung: Förderungen für die Hauptzielrichtungen dt. Studierender GB, USA, AUS kaum zu bekommen.
- Fulbright-Stipendium:** nur für USA-Aufenthalte; Bewerbung im Frühjahr für das darauffolgende Jahr;  
**Fulbright-Kommission** (über AAA), [www.fulbright.de](http://www.fulbright.de), **ca. Mitte April – ca. Mitte Juni**  
2stufiges Auswahlverfahren: schriftliche Bewerbung und Vorstellung vor einer Kommission  
Voraussetzungen: Auslandsaufenthalt im Hauptstudium oder zum Aufbaustudium (Master; PhD); gute Noten; soziale Kompetenz (demonstriert durch Aktivitäten im hochschulischen, gemeinnützigen etc. Bereich)
- Ranke-Heinemann:** nur für Australien und Neuseeland-Aufenthalte; Bewerbung ca. 1 Jahr im voraus;  
[www.ranke-heinemann.de](http://www.ranke-heinemann.de), **15.01. / 05.**  
Anmerkung: Das Institut Ranke-Heinemann ist zentrale Einrichtung aller australischen und neuseeländischen Universitäten in Deutschland; Voraussetzungen für Stipendien ähnlich Fulbright

### 2. AUSLANDSPRAKTIKUM:

- BAföG:** mindestens 6 Monate vor Beginn des Auslandsaufenthaltes
- Fahrtkostenzuschuß vom IAESTE,** Bewerbungsunterlagen im Internet, [www.iaeste.de](http://www.iaeste.de)  
spätestens 2 Monate vor Beginn des Praktikums  
Anmerkung: sehr gute Chancen auf Förderung in Höhe von ca. € 200 bis € 550 je nach Zielland.
- Zuschuß vom Freistaat Bayern** für Praktikanten, die nicht vergütete Praktika absolvieren  
**AAA, keine festen Termine**  
Anmerkung: angesichts der derzeitigen Haushaltslage schwierig.
- Stanglmeier-Stiftung:** über die Vergabe wird Hochschulintern zu Beginn des WS des entsprechenden Jahres entschieden (Bewerber zum SS müssen also auf jeden Fall vorfinanzieren)  
**AAA, keine festen Termine**  
Anmerkung: nur Teilförderung; wegen der großen Zahl von Bewerbern eingeschränkte Chancen.
- InWEnt / Carl-Duisberg-Gesellschaft:** , Bewerbung ca. 1 Jahr im voraus, Unterlagen im Internet, [www.inwent.org](http://www.inwent.org)  
**AAA, ca. 15.01. zum WS / 15.07. zum SS**  
2stufiges Auswahlverfahren: schriftliche Bewerbung und Vorstellung vor einer Kommission  
Voraussetzungen: Auslandsaufenthalt im Hauptstudium; gute Noten;  
Anmerkung: Aufwand rentiert sich nur für Übersee- und MOE-Praktika; Förderprioritäten: MOE, (Süd-Ost) Asien außer China, Lateinamerika. Teilstipendien! Im Bedarfsfall auch Sprachkurse gefördert. Hilfe bei Visa.
- ERASMUS:** (nur Europa): ab WS 2007/08 geht das „alte“ Leonardo-Programm in Erasmus auf.  
Bisher LEONARDO Bewerbung: 01.07. zum WS, 15.01. zum SS; Info und Unterlagen: AAA  
**Wichtig: Voraussetzung ist die Teilnahme an einem interkulturellen Trainingsseminar!**